

# Top-Plätze für Inke Bröer und Antje Rauer Schützenverein Hollmühle freut sich über Spitzen-Erfolge

Für zwei Schützinnen des Schützenvereins Hollmühle hat die neue Saison im Sommerbiathlon

begonnen. Inke Bröer und Antje Rauer nahmen am 12. und 13. Mai an den offenen Landesmeisterschaften von Berlin / Brandenburg teil, die in Berlin / Pankow ausgetragen wurden. Es war ein



Wettbewerb, bei dem mit dem Kleinkalibergewehr geschossen wird. D. h. die Entfernung zu den Zielscheiben beträgt 50 m. Als erster Wettkampf stand der Sprint über 3 km auf dem Programm, wobei zweimal geschossen werden musste. Inke belegte hierbei den 2. Platz und Antje kam auf den 5. Platz.

Am13. Mai wurde das Einzelrennen über 6 km mit viermaligem Schießen gestartet.

Das Ergebnis war grandios, denn Inke musste sich nur der amtierenden Deutschen Meisterin geschlagen geben. Antje Rauer kam in dieser Disziplin auf den 6. Platz.

Erwähnt werden muss, dass Antje Rauer aus Ellerau erst seit einem Jahr diesen Sport betreibt.

Am 14. Mai fand in Ottendorf bei Süsel



der Schleswig -Holstein - Cup in den Luftgewehrklassen statt. Das Rennen ging über 5 km und es musste dreimal geschossen werden (zweimal liegend, einmal stehend). Beide Schützinnen waren sehr erfolg-

reich. Inke und Antje holten sich in ihren Altersklassen jeweils den 1. Platz.

Weiter auf Seite 2

# Sommerbiathlon, Dorfpokal, Jugendschießen Schützenverein Hollmühle



(Fortsetzung von der Titelseite:) Nur eine Woche später war der nächste wichtige Wettbewerb, die DSB-Trophy in Zerbst/Magdeburg. Am 20. Mai startete Inke beim Sprint über 3 km und wurde Fünfte. Am nächsten Tag ging es für Inke darum, im Verfolgungswettbewerb eine gute Platzierung zu erreichen. Doch der Wind war mal wieder nicht zu bremsen und alle teilnehmenden Schützinnen hatten große Probleme beim Schießen. Letztlich sprang für Inke ein 6. Platz heraus.

Der Schützenverein Hollmühle ist sehr stolz auf seine Biathlon - Damen und gratuliert ihnen ganz herzlich zu den tollen Ergebnissen mit einem "Dreifach Gut Schuss"!

#### Dorfpokalschießen

Am 24. Mai 2006 fand das allseits beliebte Dorfpokalschießen im Dörps - un Schüttenhus statt. Insgesamt nahmen 36 Mannschaften daran teil. Drei davon waren Jugendmannschaften. Sieger bei den Jugendlichen wurde das Team "Hartz IV" (Simon Stepputtis, Leo Hoffmann, Roman Hansen, Lennart Gorr und Lukas Andresen) mit 260 Ringen. Zweiter wurden "Die Kurzen" (Thies Thiesen, Hendrik Andresen, Stefan Meyer und Julian Backen) mit 253 Ringen. Den dritten Platz belegten "Rudi und seine Jungs" (Rudi Pietrowski, Nicolai Carev, Christian Bauch, Jannik Jensen und Jan - Thorge Hildebrandt) mit 234 Ringen. Bei den Erwachsenen hatte "Der Stammtisch 1" die Nase vorn. Das Team bestehend aus Gustav Braatz, Wilhelm Bröer sen., Berend von Ramm, Hans - Christian Petersen und Günther Knust erreichte 331 Ringe und gewann somit souverän. Zweiter wurden "Die Wölfe" mit 311 Ringen vor dem Team der Volks - und Raiffeisenbank Böklund mit 310 Ringen. Die Einzelpokale / Gäste gingen in diesem Jahr an:Regina Boese, Belliger Straße" mit 75 Ringen.Hans - Peter Ohlsen, "Volks - und Raiffeisenbank Böklund mit 95 Ringen. Bei den Schützen/ Damen holten sich Karin Gorr "Die Tresenluder" mit 80 Ringen und bei den Herren, Johannes Johannsen "Stammtisch 2" mit 95 Ringen die Einzelpokale.

Das schlechte Wetter hatte keinen Einfluss auf die Veranstaltung, denn es wurde in der Schießhalle für genügend Sitzplätze gesorgt. Auch das leibliche Wohl kam nicht zu kurz, so dass viele Gäste bis zur Siegerehrung und darüber hinaus im Dörps - un Schüttenhus blieben.

Der Schützenverein Hollmühle bedankt sich bei allen Teilnehmern, allen Helfern und der Tresencrew für diese gelungene Veranstaltung und hofft, dass auch im Jubiläumsjahr 2007 so viele Teams mitmachen.

#### Kreisjugendkönigsschießen in Hollmühle

Am 27. Mai wurde zum ersten Mal das Kreisjugendkönigsschießen in Hollmühle ausgetragen. 54 Jugendliche aus den Schützenvereinen des Kreises Schleswig - Flensburg nahmen daran teil. Es wurde in zwei Gruppen von 13.Uhr bis 16 Uhr auf Holzadler geschossen. Die Einzelteile der Adler waren mit Nummern versehen und hinter jeder Nummer versteckte sich eine geheime Punktzahl, so dass jeder, der einen Abschuss verzeichnen konnte, die Chance hatte König / in zu werden. Dieser Modus war für alle Beteiligten eine Premiere und hat bei allen großen Anklang gefunden. Dank der guten Vorbereitung und Durchführung von Alfred Koitzsch, Willy Koitzsch und Hans - Martin Braun verlief der Nachmittag reibungslos.

Sieger und somit Kreisjugendkönigin wurde Rica Holz vom Schützenverein Böel - Mohrkirch vor ihrer Mannschaftskollegin Lena Mohrhof. Den dritten Platz belegte Simon Lassen von den Böklunder Sportschützen.

Allen Siegern und Platzierten ein "Dreifach Gut Schuss".

Angelika Braatz-Hansen

# Kleinanzeigen

Eine **Kleinanzeige** (maximal 4 Zeilen) ohne gewerblichen Hintergrund kostet pauschal nur

# 0,55 Euro.

**Zu verschenken:** Zanker **Waschmaschine**, altes Modell, voll funktionsfähig, aber leider ohne Schleuderprogramm. Tel. 04623 / 7492

**Suche** ca. 10 bis 15 rm **Brenn-/Kamin-holz**. Muss nicht fertig zugesägt und auch nicht abgelagert sein. Bitte anbieten: Tel. 04623/180008

Schon wieder den 5W-Schluss-Termin verschwitzt? Das muss nicht sein! Lassen Sie sich per E-Mail rechtzeitig erinnern. Einfach E-Mail-Adresse in die 5W-Mailingliste eintragen: mailing.5w-info.de

# Gerhard Pehl Elektrotechnik

Große Straße 8a - 24392 Süderbrarup, Schmiedestraße 16 - 24401 Böel

E-Installationen
E-Heizungen
Telefon-/ Alarmanlagen
Elektrogeräte-Service
Kabelanschlüsse
Satelliten-/
Antennenanlagen
Radio- und Fernseh-Service

Telefon ( 0 46 41) 10 01 Telefax (0 46 41) 10 11 E-Mail: Pehl-Suederbrarup@t-online.de

# Raum für Bewegung

- Krankengymnastik
- Massage
- Trainingstherapie an KG-Geräten
- Fango
- Eisbehandlung
- Stäbchenmassage
- Fußreflexzonenmassage
- Manuelle Lymphdrainage
- Craniosacral Therapie
- med. Fußpflege
- Solarium



# PHYSIOTHERAPEUT MARKUS BESKIDT

Flensburger Str. 26a • 24986 Satrup Telefon 0 46 33 / 13 85

# Kirchliche Nachrichten



Zur Fußball-WM 2006, die ja auch viele Menschen in unseren Dörfern bewegen wird, zwei besondere Gebete, das erste von Marcus C. Leitschuh:

#### **Training**

Lass mich am Ball bleiben, Gott. Nicht den Anschluss an dich verlieren. Immer im Kontakt mit dir.

Dann kann ich mit dir stürmen.

Dem Tor, dem Ziel meines Lebens entgegen.

Dann lass ich alle Abwehrspieler hinter mir,

durchdringe jede Mauer zwischen dir und mir.

Setze an zum Schluss. Kraftvoll und zielsicher.

#### Schuss! Und Tor!

Das zweite Gebet hat Werner Thissen geschrieben, Erzbischof von Hamburg (Röm.-katholische Kirche):

Wenn du ein Fan bist...

Lieber Gott, ich weiß nicht, ob du ein Fuß-

ballfan bist. Aber ich hoffe das jetzt mal. Denn ich möchte dich um etwas bitten. Bitte schenke uns gute Spiele. Die beste Mannschaft soll gewinnen, mit tollen Spielzügen und erstklassigen Toren.

Herr, ich verlasse mich auf dich als großen, gnädigen Schiedsrichter. Lass uns auf der Welt fair miteinander umgehen, nicht nur im Fußball. Amen.

Aus Anlass der Fußball-WM noch zwei Terminhinweise aus der Umgebung (weitere Termine bitte der Tagespresse entnehmen): Am 2. Juli ist um 9.30 Uhr in Brodersby ein Gottesdienst zum Thema "Vom Teamgeist und Heiligen Geist". Gast wird der Präsident des Schleswig-Holsteinischen Fußballverbandes Erdmann Fischer sein, Pastor Matthias Benckert leitet den Gottesdienst. Und für den 9. Juli bereitet P. Benckert zusammen mit einem Team einen "Fußball-Gottesdienst" zum Thema "Vom Gewinnen und Verlieren" vor, Beginn ist um 9.30 Uhr in der Taarstedter Kirche.

# Anmeldung zum Konfirmandenunterricht

Einige Eltern haben ihre Kinder bereits zum (Vor-)Konfirmandenunterricht (ab August 2006) angemeldet, andere haben gefragt, bis wann sie es tun sollen: Es wäre schön, wenn Sie dies **bis zum Ferienbeginn am 8.** 



# ODEFEY & SOHN

Natursteinarbeiten · Grabmale

Schulstr. 5 · Sterup (0 46 37) **18 06** 

Holmer Str. 5b · Süderbrarup (0 46 41) **98 71 70**  Juli tun könnten, entweder telefonisch bei mir (-380) oder persönlich. Ihr Kind sollte zum Zeitpunkt der Konfirmation (im Frühjahr 2008) das 14. Lebensjahr vollendet haben. Wir werden die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden dann am 3. September um 10.00 Uhr im Gottesdienst in



Und am 2. Juli feiern wir zum 4. Mal unseren zweisprachigen Gottesdienst, zusammen mit der dänischen Gemeinde, in Struxdorf um 10.00 Uhr. Anschließend möge man sich feines Gebäck zum Kaffee auf der Zunge zergehen lassen.

Die monatliche Taizé-Andacht findet am Freitag, den 7. Juli, um 20.00 Uhr in der Struxdorfer Kirche statt. Ich leite durch die Andacht, die von Stille und Gesang getragen ist. Im August gibt es wegen der Ferienzeit keine Taizé-Andacht.

Herzlich, Ihr Pastor

Christoph Tischmeyer

Struxdorf (für beide Gemeindeteile) begrüßen, auch Eltern und Großeltern und Paten sind hierzu herzlich eingeladen, die Gemeinde ohnehin. Bitte merken Sie sich diesen Tag schon einmal vor.

Die letzte **Kinderkirche** vor der Sommerpause ist am Samstag, den 17. Juni, von 10 bis 12 Uhr, in Gemeinderaum und Kirche Thumby.

Die Johanni-Feier ist in diesem Jahr am Sonntag, den 25. Juni, morgens ab 10.00 Uhr, wegen der WM-Spiele, die viele sicher nicht verpassen wollen. Die Chöre werden singen, es gibt einen schönen musikalischen Gottesdienst, ich werde in diesem Jahr selbst die Predigt halten. Danach gibt es Grillwurst und Salate und Klönschnack unter der Linde. Herzliche Einladung zu diesem schönen Fest an ALLE!

# Monikas Gartenecke Gärtnern mit dem Mond im Juni

#### **Abnehmender Mond:**

Chrysanthemen, Bäume, Sträucher und Rankpflanzen stutzen.

Ausgraben und Aufbewahren von Blumenzwiebeln. Zwischen blühenden Pflanzen ausjäten. Strohschütte unter Bäume und Sträucher.

#### **Zunehmender Mond:**

Aussaat im Freien von Nelken, Primeln, Glockenblumen, Vergissmeinnicht, Stiefmütterchen, Levkojen, Geranien ins Freie. Ein- und mehrjährige Pflanzen umsetzen und auslichten.

Holzstämmige Arten werden durch Absenken vermehrt.(Salbei und Rosmarin)

Gewürz- und Heilkräuter zum Trocknen.

Monika Nissen

# www.schmiedearbeiten.com Carl-Lorenz Munnecke

#### Fahrt ins Ungewisse Sonntagssänger unterwegs

Am Pfingstsonntag machten die Sonntagssänger ihren Ausflug ins "Ungewisse". Nur zwei Sangesbrüder wussten, wohin die Fahrt gehen sollte. Otto Bartsch und Wilhelm Bröer hatten diesen Ausflug vorbereitet und niemandem etwas verraten.

Nachdem alle im Bus saßen, erhielt jeder einen Fragebogen mit zum Teil sehr kniffligen Fragen. So zum Beispiel über die A7 und ihre Geschichte und über die einzelnen Zielorte. Und natürlich war auch wieder ein plattdeutsches Wort zu erraten, was viele der Teilnehmer noch nie gehört hatten.

Erstes Ziel des Ausfluges war Aukrug / Bünzen, wo wir "Dat ole Hus" besichtigen konnten. Dies ist eine über 300 Jahre alte Bauernkate, die seit 1961 ein Museum ist. Hier war auch die Antwort auf eine der Fragen zu suchen, denn wir sollten das Alter unseres Museumsführers schätzen.

Das nächste Ziel war der Ort Nützen. Hier erhielten wir eine Ortsführung (vom Bus aus) durch Wilhelm Bröer, denn er ist gebürtiger Nützener. So kamen wir zum "Gasthof Thietje", wo ein leckeres Mittagessen für uns vorbereitet war. Wir stärkten uns kräftig am leckeren Büffet und dann gab es eine Überraschung. Der Männergesangsverein "Frohsinn" aus Nützen gab für uns ein Konzert mit Liedern rund um die Sonne. Die Thumbyer Sonntagssänger bedankten sich bei ihren Sangesbrüdern mit drei Liedern.

Nach einem kurzen Plausch ging es wieder in den Bus, diesmal in Richtung Tangstedt, wo wir bei Kaffee und Kuchen in der Gutsschänke Pferd und Reiter bei der Arbeit zusehen konnten. Anschließend erhielten wir eine Führung über das Gut Tangstedt mit G. Pieper. Er berichtete von der Entwicklung des Gestütes und Reitstalles, das einige prominente "Logiergäste" hat. Zu dem Gut gehören 16 km Reitwege auf eigenem Gelände, ein Traum für

jeden Reiter!

Mit dieser Besichtigung war dann das Programm des Tages beendet und wir fuhren wieder in Richtung Heimat. Auf der Rückfahrt wurde dann das Quiz ausgewertet. Die drei Besten saßen alle vorn im Bus - ob da wohl abgeguckt wurde? Den dritten Platz belegte unser Busfahrer Volker Ohlsen, der allerdings punktgleich mit Dietmar Scholz war und nur wegen fehlendem Glück beim Würfeln unterlag. Deutliche Siegerin war Jutta Scholz aus Struxdorf.

Gegen 19.00 Uhr kamen wir wieder in Bellig an und alle waren sich einig: Es war eine schöne Tour! Unser besonderer Dank gehört Volker Ohlsen, unserem Busfahrer, der uns sicher durch Schleswig-Holstein "kutschierte" und natürlich Wilhelm Bröer und Otto Bartsch, die sich bei der Ausarbeitung der Tour sehr viel Mühe gegeben haben.

Angelika Braatz-Hansen

# DORFPOKALSCHIESSEN

Die Schützensparte der SG Thumby lädt ein zum diesjährigen Dorfpokalschießen am

#### Sonntag, den 18 Juni 2006 von 10 bis 13 Uhr

Ausgeschossen werden Mannschafts- und Einzelpokale. Die Mannschaften bestehen aus 3 - 4 Teilnehmern von denen die 3 besten in die Wertung kommen. Es sind auch Einzelstarts möglich. Alle Schützen kommen in die Wertung für die Einzelpokale. Die Meldung der Mannschaften erfolgt am Sonntag. Das Startgeld beträgt 7€ pro Mannschaft und 1.50€ pro Einzelschützen.

Gut Schuß wünschen die Schützen der SG

# Kinderkirchentag

Am 16. Mai starteten die Maxis um 8.45 Uhr per Bus in Richtung Süderbrarup. Auf dem Marktplatz stand ein großes Zelt für 500 Kinder und Begleiter aus allen evangelischen Kindergärten des Kirchenkreises Angeln.

Jedem Kindergarten wurden Plätze zugewiesen. Es gab eine Bühne mit einer Band

und einer riesengroßen Bibel

Pastor Kühn begrüßte alle Beteiligten und machte deutlich, wie wichtig Kinder Jesus sind.

Aus der Bibel "entsprangen" das Kind Jakob, der unbedingt zu Jesus wollte und Lukas, der die Kinder lieber fern halten wollte. Aber Jesus ließ Jakob natürlich zu sich kommen. Es war damals

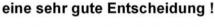
wichtig, Jesus kennen zu lernen und daran hat sich bis heute nichts geändert. Die Band begleitete uns zu den Liedern, die wir zuvor im Kindergarten geübt hatten.

Nach gemeinsamem Essen und Trinken ließ jeder Kindergarten einen Luftballon mit der Adresse steigen. Vielleicht bekommen wir irgendwann Post!

Maxis und Erzieherinnen aus Struxdorf



# Die Immobilie ...





für die individuelle Eigennutzung



zur Vorsorge im Alter



als sichere Kapitalanlage

Nutzen Sie die z.Zt. günstigen Konditionen und lassen Sie Ihren Traum jetzt wahr werden!

Ihr zuverlässiger Partner seit über 30 Jahren berät Sie kostenlos - unverbindlich - kompetent - seriös



Bahnhofstr. 9 24392 Süderbrarup

Tel. 04641-3021 Fax 04641-3723

E-Mail: immobilien-henningsen@t-online.de

www.immobilien-henningsen.de

# CDU-Ortsverband Struxdorf Betriebsbesichtigung

Am 22. Juni wollen wir, wie immer zusammen mit unseren Senioren, um ca.14.30 Uhr den landwirtschaftlichen Betrieb von Temme Struck besichtigen. Anschließend ist Treffen im Klaus-Brix-Haus. Freunde und Gäste sind herzlich willkommen.

Johannes Petersen

#### FFW Schnarup Thumby Feuerwehrabend mit Showübung

Die FFW Schnarup Thumby veranstaltet mit den Nachbarwehren einen Feuerwehrabend mit einer Showübung und anschließendem Grillen und Schnacken im Zeltam Freitag, den 23. Juni 2006 um 19.00 Uhr.Dazu sind die Schnarup Thumbyer Bürger herzlich eingeladen. Ihr wisst ja, dass Fans zum Anfeuern und zum Feiern der Sieger immer benötigt werden.

Vorstand und Festausschuss

# Senioren Schnarup-Thumby Rapsblüten-Fahrt

Unser gemeinsamer Ausflug (Rapsblütenfahrt durch Angeln) fand bei reger Beteiligung und gutem Wetter statt. Wir genossen unser schönes Angeln und das anschließende Kaffeetrinken am hübschgeschmückten Tisch in Schwanburg. Unser nächsten Treffen findet am 21. Juni im Garten von Zielkes statt. Beginn ist um 14,30 Uhr, ende offen. Wir freuen uns auf rege Beteiligung und gutes Wetter.

Gerda Zielke

# **Kinderfest-Nachbesprechung**

Do. 29.06.2006, 20:00 Uhr Kinderfest Struxdorf Nachbesprechung im Klaus-Brix-Haus in Struxdorf

#### Gewinn eingelöst Antreten zur Reitstunde



Bei strahlendem Sonnenschein und blauen Himmel wurde am 08.Juni der Gutschein über eine Reitstunde, auf dem Hof von W. Wittenberg, eingelöst. Den Gutschein hatte Birte Carstensen aus Obdrup auf dem Stiftungsfest der Freiwilligen Feuerwehr im Januar bei der Tombola gewonnen. Er wurde von Verena Well und Carolin Wittenberg gestiftet. Vielen Dank noch- mal. Pferd und Reiter kamen auf ihre Kosten, beide waren glücklich und zufrieden am Ende der Stunde. Nach 13 Jahren wieder auf einem Pferd zu sitzen hinterlässt übermorgen bestimmt seine Spuren (Muskelkater). Anschließend sorgte Familie Wittenberg mit Kaffee und Kuchen noch für das leibliche Wohl, hierfür auch vielen Dank.

Im Namen der Freiwilligen Feuerwehr

Dörte Lorenzen

#### **Flohmarkt**

Am Sonnenabend, 8. Juli soll ab 10 Uhr wieder der traditionelle Flohmarkt (nur für private Anbieter) im Hof- und Gartengelände des Dörpskrog "Zur Kastanie" stattfinden. Wer Lust hatte, mit einem Stand dabei zu sein, kann sich unter 04623/290 einen Platz sichern. (Keine Standgebühren)

#### Abgestellte Fahrzeuge aufgebrochen Autoknacker in Hollmühle

In der Nacht vom Dienstag den 6. Juni 2006 haben unbekannte Täter in einer Serie zum Parken abgestellte Fahrzeuge in Hollmühle aufgebrochen und Autoradios entwendet. Die Polizei sprach von einer organisierten Bande aus Osteuropa, die systematisch die Lande durchzieht und bei der Tat sehr schnell vorgeht. Dabei dringen sie in zum Teil mit Bewegungsmelder beleuchtete Carports vor, die dicht neben Wohnhäusern stehen. In der Aruper Strasse wurden in den vergangenen Tagen mehrfach unbekannte Fahrzeuge gesichtet, die langsam die Sackgasse hoch und runter fuhren. Es wird vermutet, dass die Täter auf diese Weise ihre Reviere ausbaldowern. Die Bevölkerung wird zur erhöhten Wachsamkeit ausgerufen, da die Bande von Dorf zu Dorf zieht. Es könnte Sinn machen sich grundsätzlich

unbekannte Autonummern zu notieren, die irgendwie verdächtig vorkommen, damit die Polizei im Fall eines Verbrechens diesen Hinweisen nachgehen kann. Falls ein solcher Fall des Nachts bemerkt wird bitte nicht heldenhaft eingreifen, denn die Täter könnten ihre Flucht mit Waffengewalt erzwingen wollen. Rufen Sie stattdessen umgehend die Polizei über den Notruf 112 an und verhalten Sie sich ruhig. Versuchen Sie zu beobachten.

Reinhard Wirth





#### Am Puls der Zeit

- Für die besten Jahre nach einem erfüllten Arbeitsleben
- Für die Familie und das Heim als Lebensmittelpunkt
- Für das größte Kapital die eigene Arbeitskraft

Wie wichtig ist es für Sie, dass vertraute Lebensgewohnheiten bezahlbar bleiben?

#### Eckhard Zimmermann

Ekebergkrug 9 | 24891 Struxdorf

Tel.: 04623/1010 | Fax: 185758

zimmermann@itzehoer-vl.de | http://zimmermann.itzehoer-vl.de







# Schützenjugend ging ins Wasser Treene-Paddeltour

Nach dreijähriger Pause startete die Schützenjugend ( und die Junggebliebenen...) wieder eine Paddeltour auf der Treene.



Dazu trafen wir uns beim Hotel Stelke in Langstedt. Die Kanus wurden mit 2 - 3 Personen und den Wechselklamotten in der Tonne bestückt und dann ging es munter los. In der Pause in Jerrisbek an der " Steilküste" gab es ein tolles Picknick mit lauter leckeren Sachen wie z.B. Negerkussbröt-

chen mmh. All zu lang wurde nicht pausiert, weil einem sonst ziemlich kalt wurde. Das Wetter war ja leider nicht so warm wie wir es uns gewünscht haben, dafür regnete es jedenfalls nicht. Die Treene führte



ziemlich viel Wasser, so dass die Durchfahrt unter einer Brücke besonders eng war. Sogar der dreijährige Jonas musste sich bücken und alle fragten sich, wie wohl Thies mit seinen 2,10m da unter durch passte. Thies meinte dazu trocken: "Wieso? Wenn ich liege, bin ich doch nicht

größer als die anderen !" Zwei Kanus haben mal wieder vergeblich eine Eskimorolle versucht, was am Pfingstsamstag eine sehr kühle Angelegenheit war. In Esperstoft hielten wir uns dann nicht lange auf. Nachdem die Boote mit Treenewasser gesäubert und auf den Trailer verladen waren ging es ab nach Hollmühle zum Grillen. Allmählich kam auch die Sonne etwas durch und die Kanuten konnten sich auf dem tollen Gelände um das Dörp- un Schüttenhus warm toben. Das Gegrillte und die leckeren Salate, die wie die Picknick-Zutaten von den Müttern spendiert wurden, ließen sich alle gut schmecken. Es war wieder ein schönes Erlebnis, das wir in diesem Jahr finanziert haben von unserem Anteil aus der Aktion " Jugend sammelt für Jugend" vom letzten Jahr. Herzlichen Dank noch mal an alle Sponsoren und Helfer.

Silke Andresen



# Naturtalente räumten ab Schützenjugend beim Bowlen



Schützen können auch bowlen. Das hat die Jugend des Schützenvereins Hollmühle wieder bewiesen. Fast alle kamen mit und Dank fahrbereiter Mütter und Rudi Pietrowski klappte der Transport nach Schleswig und wieder zurück auch problemlos.

Nachdem jeder eine passende Kugel gefunden hatte, ging der Spaß los. Dabei stellten sich wieder einige Naturtalente heraus, die zum ersten Mal zum Bowling waren und einige Male abräumten. Natürlich gab es auch reichlich Pudel...

Im Anschluss wurden im Dörps- un Schüttenhus etliche "Heiße Hunde" verzehrt, so dass alle gestärkt nach Hause kamen und am nächsten Tag sicher fröhlich in die Schule gingen...

Silke Andresen

# Dörpskrog "Zur Kastanie" Gudrun Lina Kokal



Schnaruper Str. 2 24891 Schnarup-Thumby Tel. 04623/290 Fax 180644 Email: KastanieST§t-online.de

Kaffee- und Biergarten

Anlässlich des Flohmarktes am Sonnabend, den 8. Juli 2006 bieten wir ab 11.30 Uhr an:

Zwiebelkuchen (frisch aus dem Ofen)

Jeden Sonntag im Sommer:

Kaffee satt und

1 Stück selbstgebackene Torte

ab 4,00



# Jederzeit gern für Sie da!



Öffnungszeiten:

Mo: 7.45 - 20.00 Di: 7.45 - 20.00 Mi: 7.45 - 18.30

Do: 7.45 - 20.00

Fr: 7.45 - 18.30 Sa: 7.45 - 13.00

#### SPD Ortsverein Struxdorf Wir stellen uns vor

Seit dem Gründungsjahr 1973 besteht der Ortsverein Stuxdorf. Seit diesem Jahr ist im Wandel der Zeit viel passiert. Viele langjährige Mitglieder mit teilweise über 30jähriger Vereinsmitgliedschaft halten dem Ortsverein die Treue. Jedoch freut sich die Partei auch immer wieder über Neuzugänge, die eine Bereicherung der politischen Arbeit auf kommunaler Ebene darstellen. Offenheit für neue Sichtweisen und Anregungen über das eine oder andere Thema sind im Ortsverein gerne gesehen. Von Jung bis Alt, von

Neubürgern bis Alteingesessenen - bei uns findet jeder einen Platz und Gehör.

Durch diese Vielfalt versuchen wir alle Bereiche auf Gemeindeebene abzudecken. Seien es Kindergarten- oder Schulfragen über Finanz- und Bauangelegenheiten bis hin zu Umweltfragen. Natürlich haben wir auch ein offenes Ohr für die Senioren in unserer Gemeinde. Mit Anna Schlosser-Keichel haben wir eine kompetente Landtagsabgeordnete im Kreis, die für uns immer als Ansprechpartnerin zur Verfügung steht.

Auch den neu eingerichteten Stammtisch der SPD möchte ich hier erwähnen, der eine gute Einrichtung für alle Bürger der Gemeinde ist, um mal "Dampf" abzulassen oder Lob und Anregungen zu geben. Also keine Scheu, wir freuen uns drauf.

Leider gab es bei den letzten Kommunalwahlen erdrutschartige

Verschiebungen nicht nur in Struxdorf,

sondern im ganzen Amt. Seitdem bin ich die einzige Mandatsträgerin für die SPD im Gemeinderat. Ich versuche, an allen Ausschusssitzungen teilzunehmen, was auch recht gut gelingt. Mit meinen bürgerlichen Mitgliedern bilden wir so ein gut unterrichtetes Team. Unser Ziel ist, alle Gemeindeangelegenheiten kritisch und ehrlich zu hinterfragen, um für alle Einwohner zu einem sozialen und angemessenen Ergebnis zu kommen. Eine gute Gemeindearbeit beinhaltet auch Kompromissbereitschaft und Einvernehmen mit allen Gemeinderatsmitgliedern, um so zum Wohl aller zu handeln. In diesem Sinne

wird der SPD Ortsverein auch in den nächsten Jahren handeln

Vorsitzende: Carmen Albertsen, Dorfstr. 5, Tel. 04623/1713, z. Zt. Schriftführerin. 2. Vorsitzende: Magarita Horn, Hollmühle 7, Tel. 04623/180900, Kreisparteitagsdeligierte. Kassierer: Michael Wagner, Petersbur-10. Te1 gerweg 04623/189150. Beisitzer: Ludwig Nissen, Arup, Tel. 04623/244, Marianne und Werner Grow, Hollmühle 27, Tel. 04623/7549.

Bürgerliche Mitglieder im Gemeinderat: Bauausschuss: Ludwig Nissen. Jugend, Kultur und Sport: Magarita Horn. Wegeausschuss: Michael Wagner.

Achtung Vorankündigung: Am Montag, den 03.07. ab 19 Uhr findet im Gasthaus Petersen der nächste SPD Stammtisch statt.

Carmen Albertsen







# Holztreppen

Fenster und Türen aus Kunststoff + Holz

**Fußbodenverlegung** 

Trockenbau

Möbelbau

Küchenbau

Satrup Jens Prüß Tel. 04633-96561 Mobil

0171 - 10 46 580

#### Ziel: Steigerung der Fitness Struxdorfer Lauftreff

Vielleicht ist es schon einigen Lesern aufgefallen. Immer mehr Struxdorfer haben für sich das Laufen entdeckt. Nun schon seit Ostern treffen sich wöchentlich unter der Schirmherrschaft des TSV Struxdorf 8-17 Laufbegeisterte und ziehen gemeinsam ihre Runden in der wunderschönen Umgebung unseres Dorfes.

Start ist immer und bei jedem Wetter freitags um 17.30 Uhr am Claus-Brix-Haus in Struxdorf. Nicht der hohe Anspruch an Leistungsfähigkeit und Bestzeiten, sondern die Steigerung der Fitness in einer geselligen Runde steht im Vordergrund. Voraussetzung für eine Teilnahme ist lediglich die Bereitschaft, sich dem Tempo des langsamsten Läufers anzupassen.

Wir haben bei "Null" begonnen und wollen uns gemeinsam fit machen, zusammen Spaß haben und uns über die kleinen Fort-

schritte miteinander freuen. Jeder Tag ist der ideale Tag zum Anfangen. Warum also nicht schon nächsten Freitag?

Was das Laufen einem zurückgibt, ist die Anstrengung allemal wert. Gerade im Sommer und in einer geselligen Runde. Wir würden uns über jeden Zuwachs freuen.

Joachim Wohlerdt



# Unsere erfahrene Kosmetikfachfrau Marion Birschkus berät Sie gerne in allen Fragen der Naturkosmetik!

Fon 04641-933793 • Fax 04641-933794

Öffnungszeiten

Mo - Fr 8-18,30 Uhr Sa 8-13,00 Uhr



Grillfleisch und Wurstwaren von Rind und Schwein,



Dinkelspelzkissen, Eierlikör, frische Eier und vieles mehr ...

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Anne & Christian Petersen 24986 Groß Rüde/Satrup·Tel: 046 33-81 15

www.ankersolt.de

#### **Termine - Termine - Termine - Termine - Termine**

So, 18.06.06 10:00	Thumbyer Schützen: Dorfpokalschießen,		
	Dörpskrog "Zur Kastanie"		
So, 18.06.06 10:30	Gottesdienst mit Abendmahl	St. Georg Kirche Struxdorf	
So, 18.06.06 19:30	Thumbyer Sonntagssänger: Probe	Dörpskrog "Zur Kastanie"	
Mo, 19.06.06	Müllabfuhr "Gelber Sack und Grüne Tonne"		
Di, 20.06.06 18:00	Abendwanderung durch das Hechtmoor, Treff :Waldhorn		
	Landfrauen Ekebergkrug		
Mi, 21.06.06	Senioren Schnarup - Thumby : Treffen im Garten		
	Zielke, Schnarup		
Do, 22.06.06 14:30	CDU-Ortsverband Struxdorf: Betri	ebsbesichtigung	
	Temme Struck, Thumby		
Fr, 23.06.06 19:00	Showübung der FFW-Thumby mit Nachbarwehren		
	Alte Schule Thumby		
Sa, 24.06.06 09:30	Schützen Hollmühle: Königsschie	ßen	
	Dörps- un Schüttenhus		
Sa, 24.06.06 11:00	Tag der offenen Gärten in Angeln:		
	Annette Nissen-Ehlert Böklund		
So, 25.06.06 10:00	Johannifeier mit Sonntagssängern	und Chorgemeinschaft	
	anschl. Grillen St. Johannis-Kirc	he/Thumby	

# Wärme- und Klimatechnik

# Udo Zielke

# Meisterbetrieb

Zentralheizungsanlagen, Gas- und Ölfeuerung, Sanitäranlagen, Solaranlagen, Regenwassernutzungsanlagen

Planung ● Ausführung ● Wartung ● Kundendienst ● Notdienst

24891 Struxdorf - Tel. (0 46 23) 10 57

## **Termine - Termine - Termine - Termine - Termine**

Mo. 26.06.06 Müllabfuhr Schwarze und Bio-Tonne 14-tgl. Do. 29.06.06 20:00 Claus-Brix-Haus Kinderfest Struxdorf: Nachbesprechung So. 02.07.06 10:00 Deutsch-Dänischer Gottesdienst St. Georg Kirche Struxdorf Bücherbus: 10:45 Bellig; 11:05 Hollmühle; 15:10 Schnarup-Mo. 03.07.06 Thumby; 16:05 Struxdorf, Petersburg; 16:40 Ekebergkrug Müllabfuhr "Gelber Sack" Mo. 03.07.06 SPD-Ortsverein Struxdorf: Stammtisch Mo. 03.07.06 19:00 Gasthaus "Petersburg" Do. 06.07.06 20:00 Bibelstunde Petersen, Thumby Redaktionskonferenz und Anzeigenschluss wwwww Fr. 07.07.06 18:00 Sommerfest, Sozialtherap. Einrichtung Ekebergkrug Fr. 07.07.06 19:00 Kernhaus Ekebergkrug Taize'-Andacht, Lieder und Stille St. Georg Kirche Struxdorf Fr, 07.07.06 20:00 Gottesdienst mit Abendmahl, St. Johannis-Kirche/Thumby So, 09.07.06 10:00 Mo, 10.07.06 Müllabfuhr Schwarze und Bio-Tonne 14-tgl. & 4-wöch. Tolkschau, JKS - Ausschuß Mi, 12.07.06 10:00 Haupteingang Tolkschau Fr. 14.07.06 19:00 Amtswehrübung Böklund Zeltfest Ülsby Sa. 15.07.06 Heute erscheint ein neues wwwww



24986 Satrup Mühlenstr. 20 Tel. 0 46 33 / 96 64 53

Inh. Jan Stehr

# Angebot des Monats



Öffnungszeiten: Mo - Fr 9.00 - 18.30 Uhr Sa 9.00 - 14.30 Uhr

#### Kinderfest in Struxdorf Mehr Mitarbeiter gesucht



Es ist Samstag der 10. Juni 2006 und viele Familien mit Kindern aus Struxdorf, Hollmühle, Bellig und Arup nehmen sich heute nicht viel vor, denn am Nachmittag ist Kinderfest. Um 14:00 Uhr startet der Festumzug für die Kinder traditionell diesmal leider ohne Feuerwehrkapelle aber mit dem Ehrenwagen auf dem nur die Vorjahressieger platz nehmen dürfen, die sich Könige nennen. Es geht los von den Kastanien in Hollmühle mit dem Ziel den Sportplatz in Struxdorf zu erobern. Der TSV Struxdorf hat zwar offiziell die Schirmherrschaft über das bunte Fest mit Hüpfburg, Trampolin, Gokart, Wasserspritze und allerlei Geschicklichkeitsspielen, bei denen es um Punkte geht, aber die wahren Beherrscher der lauten Szene sind die 108 angemeldeten Jungen und Mädchen in den Altersgruppen 3-4, 5, 6-7, 8-9, 10-11 und 12-14 Jahren. Natürlich haben sie wieder Mama und Papa, Oma und Opa und die etwas wehmütig dreinblickenden Geschwister mitgebracht, die dem Mitmachalter gerade eben entwachsen sind. Obwohl - man sah doch den einen oder anderen "Großen" die Rollerkastenbahn herunter kommen mit guten B-Noten in der Haltung. Na, Hauptsache es machte Spaß. Das Wetter war wirklich sommerlich schön, da kam die

Wasserwand mit fünf Metern im Radius von der Feuerwehr gerade richtig zum Abkühlen. Kaffee und Kuchen wurden gespendet und im Klaus Brix Hus zum Selbstkostenpreis ausgegeben. Der Höhepunkt war dann am Schluss, als es Preise gab. Dieses Jahr gab es Bücher aus der Angeliter Buchhandlung, weil Spiel&Spass in Schleswig nicht mehr so recht wollte. Die Spendenbereitschaft der Gemeinde war hoch und die Kinder, von denen jedes etwas bekam, danken vor

allem auch den Spendern, die selbst keine Kinder beim Fest dabei hatten.

"Das Struxdorfer Kinderfest gibt es seit über 30 Jahren" erklärte Martina Jäger, die die Leitung dieses Jahr abgeben möchte. Man könnte sich daran gewöhnen, dass es jedes Jahr ein Kinderfest gibt, doch es kann auch mal anders kommen, wenn beispielsweise die Mitarbeiter/innen für die Vorbereitung und Durchführung knapp werden. Schon dieses Jahr stand es auf der Kippe. Daher gebührt den Mitarbeitern/innen und Initiatoren/innen immer ein ganz besonderer Dank, denn sie sind allesamt ehrenamtliche Freiwillige und haben eine Menge Arbeit mit dem Fest. Es wäre vielleicht mal denkbar, dass beispielsweise der Jugendund Kulturausschuss der Gemeinde Struxdorf die Initiative übernimmt oder gar ein gewerblicher Veranstalter. Die schlechteste Entwicklung wäre es einfach ausfallen zu lassen - die Kinder würden das nicht verstehen. Deshalb ist die Kinderfestnachbesprechung am 29. Juni 2006, um 20:00 Uhr im Klaus Brix Hus wichtig, denn da werden schon die Weichen für das nächste Jahr gestellt.

Reinhard Wirth

# Wasserwerk und Windkraftanlage

Ausflug der R7b der Auenwaldschule Böklund nach Süderfahrenstedt

Am Dienstag, dem 16.05.06, machten wir

uns nach der zweiten Unterrichtsstunde auf

den Weg nach Süderfahrenstedt. Dort ange-



fangen. Vier Männer, die für den Wasserbeschaffungsverband Südangeln arbeiten, wurden uns vorgestellt. Anschließend bekamen wir ein leckeres Frühstück, was

nicht selbstverständlich ist. Als wir alle satt waren, erläuterte uns Herr Matzen einige Zahlen und Fakten zu den beiden Anlagen. Danach wurden wir in mehrere Gruppen eingeteilt und von den Wasserwerkern herumgeführt. Uns konnte nicht alles gezeigt werden, weil sich das meiste unter der Erde befindet. Aber alles, was uns gezeigt werden konnte, wurde genau

erklärt. Am Ende des Rundgangs haben wir noch ein Gruppenfoto mit allen Beteiligten gemacht. Schließlich bedankten wir uns für den lehr- und erlebnisreichen Vormittag und gingen wieder zurück zur Schule.



# Kinderfest in Schnarup-Thumby Volles Vergnügen

Bei super Wetter hatten alle Teilnehmer und Gäste während des Kinderfestes ihr volles Vergnügen. Das Fest begann am Freitag um 15 Uhr mit den Spielen. Mit den Laufkarten erhielt jedes Kind in diesem Jahr auch ein T-Shirt geschenkt, welches wir mit "Kinderfest Schnarup-Thumby" bedrucken lassen haben. Die Helfer statteten wir ebenfalls mit T-Shirts aus, hier allerdings nur leihweise. Während die einen nun sportlich wetteiferten, nahmen die Eltern und Gäste an der durch gespendete Kuchen üppig bestückten Kaffeetafel Platz. Die Kinder ermittelten im fairen Wettkampf bei fünf verschiedenen Aufgaben, wer von ihnen in seiner Altersklasse der oder die Beste ist. Ob Armbrustschießen, "Holzseife"-Schieben, Schuhpaare sammeln oder Bobycar-Wasserrennen - jedes Spiel war eine gelungene Herausforderung. Auch gab es noch ein Glücksspiel, womit man seinen Punktestand aufpolieren konnte. Zwischendurch konnten alle Kinder mit einer Seilbahn fahren, die einige Jugendhelfer des THW Sörup aufgebaut hatten . Ab ca. 16.30Uhr konnten die immer noch Hungrigen eine frische Grillwust verzehren. Pünktlich um 17.15Uhr stand fest, wer den begehrten Thron und die Plätze eins bis drei erkämpft hatte, sodass die Fußballfans pünktlich zum Eröffnungsspiel der WM zu Hause sein konnten.

Unsere Majestäten sind:

Jahrgang 1999-2001:König Jannik Weeke, Königin Alina Detlefsen, 2.Platz Phillip Müller, 3.Platz Nele Thomsen

Jahrgang 1997-1998: Königin Katrin Witt, König Melf Sacht, 2.Platz Lea Talia Stehr, 3.Platz Sören Sacht

Jahrgang 1995-1996: Königin Christin Andersen, König Hennes Wesche, 2.Platz Wencke Schlotfeldt, 3.Platz Levke Jensen

Jahrgang 1992-1994: König Torben Jensen, Königin Morlin Jochimsen, 2.Platz Patrick Detlefsen, 3.Platz Anne Andresen

Weiter ging es dann am Samstag um 14 Uhr. Mit dem Satruper Spielmannszug zogen wir zu Ehren unserer Majestäten bei strahlendem Sonnenschein durch das festlich geschmückte Dorf. Anschließend zogen wir in den ebenfalls festlich geschmückten Saal der Gastwirtschaft ein. Empfangen mit toller Musik genossen die "Großen" erstmal wieder eine reiche Kaffeetafel und die "Kleinen" Saft und Chips. Dann gab es wieder ein Schätzspiel bei dem die Eltem eine Menge Streichhözer und die Kinder die Menge von Wattebällchen erschätzen sollten. Die Spielclubkinder hatten etwas einstudiert,und so konnten sie mit zwei Sketchen, einem Karaokegesang, einem Tanz und sogar mit einem Bauchtanz aufwarten. Zusätzlich führten fünf Kinder sponan einen Tanz vor.

Beim Spiel Montagsmaler stellte sich schnell heraus, das die Kinder gegenüber den Eltern die besseren Rater sind. Zwischendurch nochmal mit Pommes gestärkt, kamen wir nun zum spannenden Teil und damit fast zum Schluss.

Das Schätzspiel wurde aufgelöst und die drei besten Schätzer bei den Kindern bekamen Eisgutscheine. Bei den Eltem ehrten wir etwas anders, sodass der besteund schlechteste Schätzer gehrt wurde.

Eine kurze Danksagung vom Kinderfest-Team an alle die zu diesem schönen Fest beigetragen haben ( es wurden extra keine Namen genannt damit auch niemand vergessen werden konnte). Dann noch eine kurze Ansprache von Bürgermeister Martin Thomsen und dann bekamen die Kinder endlich die ersehnten Geschenke

Beim Klönschnack am Sonntag wurde nochmal über das absolut gelungene Fest gesprochen und der Termin für die Nachbesprechung fest gelegt.

Der Termin ist Montag der 26.06.06 um 20.30 Uhr in der Gastwirtschaft.

Wir laden alle ein die Ideen für das nächste Jahr haben oder auch Kritik an dem diesjährigen Fest üben wollen.

So, zum Schluss möchte ich im Namen von Brigitte, Angela und mir noch einmal allen Danken die uns in irgendeiner Weise unterstützt haben damit wir gemeinsam dieses Fest feiern konnten. Danke!

Simone Ullmann

# Feste feiern

Betrachten wir das Leben als eine Leiter, die wir Stufe für Stufe erklimmen. Dann und wann wird der Weg durch eine Plattform unterbrochen, wo man Verschnaufen kann und einen wunderbaren Ausblick genießt, bevor es weiter hinauf geht.

Ein Tag an dem wir einen solchen Aussichtspunkt im Leben erreichen, ist ein besonderer Tag.

Besondere Tage gilt es zu feiern. Diese Höhepunkte im Leben sollen genossen werden.

"Wir erreichen jeden Lebensabschnitt als Neuling."

FRANCOIS DE LA ROCHEFOUCAULD

# Danke

sagen wir allen, die uns mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken zu unserer Silberhochzeit eine große Freude bereitet haben.

Bei unseren Böelschubyer und Böelwesterfelder Nachbarn bedanken wir uns für die tolle Girlande.

bei den Schnaruper Nachbarn für die wunderschön geschmückte Kirche und für die Girlande in Freienwill.

Ganz herzlich danken wir Frau Pastorin Singhofen für den uns immer in Erinnerung bleibenden Gottesdienst.

Die Sonntagssänger haben uns mit ihren Liedern eine ganz besondere Freude gemacht, auch hierfür ganz herrlich danke.

Heike und Hartmut Mügge

#### Einfach still sein

Taizé-Andacht in Uelsby

Für die Kreuz-Region, bestehend aus den Kirchengemeinden Böklund und Uelsby, Thumby-Struxdorf, Satrup und Havetoft bot Pastor Christoph Tischmeyer erneut einen Taizé-Gottesdienst an, diesmal in der Uelsbyer St. Jacobus-Kirche. Die schöne kleine malerisch abseits vom Dorfkern gelegene Kirche bot einen idealen Raum für eine Zeit des Innehaltens und der Besinnung ungestört durch Geräusche von außen.

Es wurde eine besinnliche Stunde in der Kirche, eine schlichte Feier ohne Orgelspiel und Predigt. Der Pastor stimmte Gesänge an, einfach und formelhaft. Die Gemeinde übernahm den Gesang und führte ihn mehrstimmig weiter. Innehalten, still sein, sich auf sich selbst besinnen, beten - dies waren die wesentlichen Elemente dieses Gottesdienstes. Für die Teil-

nehmer war es eine gute Möglichkeit, am Ende einer arbeitsreichen Woche eine Zeit der Ruhe und neue Kraft zu finden.

Die nächste Taizé-Andacht findet am Freitag, 7. Juli, in der Struxdorfer St. Georgs-Kirche statt.

Ulrich Barkholz

# Sabine's Friseurladen

Hauptstr. 43

24405 Mohrkirch Tel (0 46 46) 400

Öffnungszeiten Di - Do 7:45 - 12:00 und 13:45 - 18:00 Fr 7:45 - 18:00 Sa 7:15 - 12:00

# Frank R. Walter

# Rechtsanwalt

Schadensersatzansprüche im Straßenverkehr Verkehrsstrafrecht / Bußgeldbescheide Alle Rechtsschutzversicherungen

Ehescheidungen und Folgesachen

Termine nur nach Vereinbarung

Kallesdamm 17 Tel.: 0 46 23 / 18 90 47 24891 Struxdorf Fax: 0 46 23 / 18 90 48

# Ohne großes Zeremoniell

#### Dänische Goldkonfirmation

In der für ihre Lebensart typischen Weise kam die goldene Konfirmation der Dänischen Gemeinde in der Struxdorfer Sankt Georg Kirche ohne großen Formalismus

und umfangreiches Zeremoniell aus. Trotzdem erhielten die Handlungen die Ernsthaftigkeit und Feierlichkeit, die ihnen zustand.

Einer Abweichung vom üblichen Abendmahlsgottesdienst machte Pastor Sören Agersnap nur beim Konfirmandensegen, zu dem alle Goldkonfirmanden namentlich an den Altar gerufen wurden. Die Predigt handelte vom Pfingstwunder und dem zugehörigen Missionsauftrag, der als Geburtsstunde der Kirche angesehen wird.

Nach Gottesdienst und gemeinsamem Mittagessen besuchten die Konfirmanden der Jahrgänge 1954 bis 1956 ihre

dänische Schule, die ihnen viel kleiner vorkam, als vor 50 Jahren. Bei Kaffee, Boller und Wienerbröd tauschten sie Erinnerungen aus. Besonders spannend war die Vorstellungsrunde, für die Kirchenvorstand und Goldkonfirmand Volker Bock viel Raum gelassen hatte. Da einige Begleiter nicht dänisch sprachen, war die Verkehrssprache plattdeutsch. Dabei stellte sich heraus, dass die Konfirmandenjahrgänge 1954 bis 1956 sehr regionstreu sind. Fast alle



wohnen noch im Kreisgebiet.

Die "Guldkonfirmation 2006, Thumby-Strukstrup Menighed" ging bereits am frühen Abend zu Ende.



# Kartoffelhof Lausen



# Jetzt auch: Spargel, Schinken und Kartoffeln

Öffnungszeiten:

Mo - Fr: 8.00 - 12.00 Uhr

13.30 - 18.00 Uhr

Sa: 8.00 - 12.00 Uhr

außerdem

# Grillfleisch und Grillwurst

24401 Böelkamp - Telefon 0 46 41 / 98 82 15 - Fax 98 82 70

# Tagesausflug der Landfrauen zum Freilichtmuseum am Kiekeberg

Trotz sehr geringer Beteiligung wollten wir es uns nicht nehmen lassen, unseren Tagesausflug zum "Freilichtmuseum am Kiekeberg" stattfinden zu lassen. So fuhren dann 18 gutgelaunte Landfrauen und Gäste in Richtung Hamburg ab.

Auf dem Rasthof Holmmoor wurde das mitgebrachte Frühstück verzehrt und um 9.00 Uhr waren wir am Ziel. Wir wurden schon

von einer Führerin erwartet. die uns in die 50ziger Jahre zurückversetzte. Die Dauerausstellung "Petticoat und Frontlader, Wirtschaftswunder auf dem Lande" ließ unsere Kindheit und Jugend wieder aufleben. Ob inspiriert vom Bauernhof oder der Geschäftsstraße mit Friseur, Zahnarzt und vielerlei kleiner Läden jede von uns konnte mit einer Geschichte aus dieser, für uns noch nicht vergessenen Zeit, aufwarten. Eine der Damen bemerkte trocken: "Nun sind wir auch schon museumsreif". Nach dieser aufregenden

natürlich auch den passenden Appetit in "Stoof Mudders Kroog" mit. Wir wurden nicht enttäuscht. Bratkartoffeln satt mit diversen leckeren Beilagen - da wurde richtig geschmaust.

Aber natürlich waren wir nicht nur zum Essen hierher gekommen. Auf rund 12 ha

konnte man nicht nur historische Gebäude aus der nördlichen Lüneburger Heide und der Winsener Marsch erkunden, sondern auch dem "Bentheimer Landschwein" oder den Hühnern mit Namen "Ramelsloher Blaubeinen" begegnen. Überall luden schöne Bauern-und Kräutergärten zum Verweilen ein. Im Museumsladen konnte man Altbewährtes und längst Vergessenes erwerben. Frisch gebackenes Brot und Bio-Produkte bot der Hofladen an.



Nachdem wir uns mit Kaffee und selbstgebackenem Kuchen gestärkt hatten, machten wir uns fröhlich auf den Heimweg. Wir blickten zurück auf einen rundherum gelungenen Ausflug, an den wir uns alle gerne zurückerinnern werden.

Anke Hansen

#### Mobile Tischlerei

Führung brachten wir

Tischlermeisterin Birgit Martius Ekeberger Str. 4, 24891 Hollmühle Mobil: 0162 – 2 06 54 18 Telefon: 04623 – 18 99 74



Reparieren statt wegwerfen Montagen an Land und an Bord

fachgerecht, schnell, zuverlässig auch bei "Kleinigkeiten"

#### Tiiren im Leben

#### **Goldkonfirmation in Schnarup-Thumby**

Das Fest der goldenen Konfirmation in der Johanniskirche war für 32 Jubilare ein bewegender Moment, 50 Jahre nach ihrer Aufnahme als Vollmitglied in die kirchliche Gemeinschaft bekräftigten sie erneut ihr Bekenntnis.

"Da wird unheimlich viel wachgerufen an so einem Tag", stellte Pastor Christoph Tischmeyer fest, der das gesamte Ereignis begleitete. Durch seinen Gottesdienst zog sich der Begriff der Türen wie ein roter Faden. Plakativ ließ Tischmeyer die Zeitgeschichte mit Wiederaufbau, Wirtschaftswunder und Kaltem Krieg wiederaufleben und lenkte dann die Aufmerksamkeit auf die persönliche Lebensgeschichte der Einzelnen, der er in der Stille Zeit und Platz für Erinnerun-

gen ließ. Er sparte auch das Thema Alter und Tod nicht aus. Die Tür wurde dabei zum Symbol der Wendepunkte, deren wichtigste von der Kirche begleitet worden waren und auch in Zukunft begleitet würden.

Die Chorgemeinschaft Thumby-Struxdorf unter Leitung von Heinke Andresen begleitete den Gottesdienst musikalisch.

Die Konfirmanden hatten sich bereits am Sonnabend im Dörpskrog "Zur Kastanie" getroffen und bis in den Morgen hinein Erinnerungen ausgetauscht. Da viele noch im Ort wohnen oder regelmäßigen Kontakt dahin haben, gab es wenig Entfremdung. Natürlich wurden Geschichten ausgetauscht. Denn was aus den Anderen im Detail geworden war, interessierte natürlich jeden. Nach Kirchgang und gemeinsamen Mittagessen am Sonntag leiteten Bürgermeister Martin Thomsen und Altbürgermeister Hans Konrad Sacht eine Bustour durch die Gemeinde und die angrenzenden Gebiete. Mit dem Kaffeetrinken und Verlesen von Grußbotschaften endete das Festwochenende.



# A. LASSEN & SOHN

Landschlachterei • 24996 Ahneby Tel. (0 46 37) 350 + 351 • Fax 598



Jeden Dienstag in Schnarup-Thumby: Lieferung von Haus zu Haus! Verkaufsware und Vorbestellungen! (Liste beim Jahrer)



#### Beschluss der Gemeindevertetung: Kein Fest in Schnarup-Thumby

Das Konzept eines großen Sommerfestes ließ sich in der Gemeinde Schnarup Thumby nicht durchsetzen. Mangelnde Unterstützung und massive Gegenströmungen im Ort zwangen Bürgermeister Martin Thomsen bei der letzten Gemeindevertretersitzung das endgültige "AUS" zu verkünden.

Die Enttäuschung der Macher war groß. "Aber als auch die Flötengruppe ausfiel, wusste ich, dass eine Absage des Festes die einzige mögliche Lösung war, um den Graben im Ort nicht noch größer werden zu lassen", bekannte Volker Ohlsen, stellvertretender Bürgermeister und Mitglied der vorbereitenden Arbeitsgemeinschaft (AG).

Dabei hatte alles so gut angefangen. Sommerfeste haben in Schnarup Thumby Tradition - auch wenn in den letzten zwei Jahren keine stattfanden. Angestoßen von einer Mehrheit in der Gemeindevertretung sollte es im Herbst dieses Jahres wieder ein großes Fest mit einem neuen Konzept ergeben. Alle Vereine und Gruppierungen des Ortes wollten sich beteiligen. Die Leitung lag in den Händen der Kulturausschussvorsitzenden.

Die Vorbereitungen der AG begannen früh. Dann kamen die ersten Schwierigkeiten, die noch relativ leicht beseitigt wurden. Die Leiterin verzog und wurde durch ein Leitungsteam ersetzten. Das finanzielle Risiko wurde durch eine Bürgschaft der Gemeinde abgesichert.

Doch obwohl die Signale alle auf "Grün" standen, fanden sich die Macher auf einmal alleine auf weiter Flur. "Man kann kein Fest gegen ein Dorf machen", begründete Ulrich Barkholz, 2. stellvertretender Bürgermeister und Mitglied der AG die Absage des Festes. Die Organisation solle den Organisatoren auch Spaß machen und Unterstützung müsse zu erwarten sein. Doch man habe es wohl versäumt, das Konzept des Festes allen Dorfbewohnern überzeugend zu vermitteln. Deshalb

gebe es jetzt in allen Gruppierungen, Vereinen, der Feuerwehr und selbst in der Gemeindevertretung gegensätzliche Meinungen, die bei Durchführung des Festes zu einer Spaltung des Dorfes führen könnten. Deshalb rate er auch davon ab, nach Schuldigen zu suchen, so Barkholz.

Den endgültigen Grabstein setzte Bürgermeister Martin Thomsen in seinem Abschlusswort: "Wir haben es versucht, aber nicht geschafft, deshalb wird aus dieser Gemeindevertretung keine Initiative für ein Dorffest mehr kommen", erklärte er. Frühestens nach der Kommunalwahl 2008 könne eine neue Vertretung einen neuen Versuch starten.

Nach einer Information von Sandra Legant, Kämmerin im Rentamt, befürwortete die Gemeindevertretung bei einer Gegenstimme und einer Enthaltung die Änderung der Trägerschaft des evangelischen Kindergartens. Auch wenn man der Meinung war, dass das neue System vermutlich teurer würde, sah man die Vorteile, die vermutlich dazu geführt hätten, dass im Kindergarten Struxdorf keine teure zweite Gruppe eingerichtet worden wäre. Die Jahresrechnung 2005 wurde genehmigt. Es ergab sich ein Fehlbetrag von zirka 35 000 Euro, die bereits ein Übertrag aus dem Jahr 2004 war und für den eine Fehlbedarfszuweisung beim Kreis gestellt wurde.

An mehreren Stellen der Gemeinde sind gefährliche Absenkungen der Bankette neben den Straßen festgestellt worden. Bauausschussvorsitzender Volker Ohlsen will nach einer genauen Erfassung die notwendigen Stellen mit einem verbesserten Füllmaterial in Eigenleistung des Bauausschusses angleichen.

Auch das Amt Satrup will sich jetzt um die Versorgung der Gemeinde mit schneller Datenübertragung (DSL) bemühen. Der leitende Verwaltungsbeamte Michael Saalberg versprach Fördertöpfe auszuloten und bei benachbarten Ämtern mit ähnlicher Situation Erkundigungen einzuziehen.

# Spiel und Spaß

mit Großeltern im Kindergarten Struxdorf Am 3. und 4. Mai folgten sehr viele Großeltern der Einladung ihrer Enkel zu einem bunten Vormittag im Kindergarten.

Nach einem kurzen Begrüßungslied und der Vorstellung der Mitarbeiter konnte nach

Herzenslust ausprobiert werden, was die Spiele der Einrichtung hergaben

Anschließend wurden dann noch Groß und Klein gefordert, indem alle Tischsets aus den Fotos der Kinder und vielen anderen Materialien herstellen konnten. Hierbei wurde sehr kreativ "gearbeitet" und es entstanden viele tolle Kunstwerke

Nach so viel geleisteter Arbeit hatten sich dann alle eine Stärkung in Form eines Frühstücks verdient. Die Kinder ließen es sich nicht nehmen, ihre Großeltern fürstlich zu bewirken.

Danach ging es dann für die Großeltern zum ruhigen Teil über. Sie konnten einem vielleicht lange nicht mehr gehörten Märchen lauschen und ihren Enkeln bei Singund Kreisspielen zusehen bzw. mitwirken. Dies brachte allen Beteiligten sichtlich viel

# PFLEGE-MOBIL

Exam. Krankenschwester bietet:

# Krankenpflege Behindertenpflege Altenpflege

Pflegeanleitung und Hilfe für Angehörige. Rufen Sie mich an! Abrechnung mit allen Krankenkassen möglich.

Maria Lausen Mohrkirch

Tel. 0 46 46 / 7 66 Mobil. 01 71 / 6 43 39 60

Spaß.

Zum Glück war das Wetter an diesem Vormittag so gut, dass zum Schluss auch noch die Außenanlagen in Augenschein genommen und bespielt werden konnten.

Wir fanden, es war ein schöner Vormittag.

Das Kindergartenteam Struxdorf





**NFWS** aus Satrup Tel 0 46 33 - 17 71

www.hoppla-satrup.de

Reservieren Sie aus unserem Angebot :

- 8 Hüpfburgen für Selbstabholer
- über 20 Hüpfburgen für Veranstaltungen
- MEGAKICKER, Kletterberg, Hindernisbahn,....
- 4 verschiedene MOTTO-EVENTS für Kinder
- im Verleih: Popcorn-, Slush-, Buttonmaschine
- 4 Zelttypen mit verschiedenen Ausstattungen
  - und vieles mehr!

# Wir beraten Sie gerne!

#### **Impressum**

Herausgeber: Was, wann, wo, wer, wie in Schnarup-Thumby, Struxdorf und Umgebung e.V., Ulrich Barkholz (1. Vors.), Meiereistraße 13, 24891 Schnarup-Thumby, Tel. 04623-180014 (Fax 180017),

E-Mail: team§5w-info.de,

WWWWW im Internet: http://5w-info.de Redaktion: Ulrich Barkholz (Tel. 04623-180014), Angelika Braatz-Hansen (Tel. 0174-5433166), E-Mail: redaktion§5w-info.de Anzeigen: Michael Petersen (Tel. 04646-990080), Monika Nissen (Tel. 04623-603)

E-Mail: anzeigen§5w-info.de

Vertrieb: Marga Bonde (Tel. 04623-7275),

E-Mail: vertrieb§5w-info.de

**Rechnungswesen:** Werner Müller (Tel. 04623-185457), Heiko Koll (Tel. 04623-1202)

E-Mail: rechnung§5w-info.de

WWWWW erscheint monatlich in einer Auflage von mindestens 1000 Stück und wird per Boten an alle Haushalte in Schnarup-Thumby und Struxdorf verteilt. Das Heft wird unter anderem an folgenden Stellen ausgelegt: EDEKA-Märkte Satrup und Böklund; Dörpskrog "Zur Kastanie" Schnarup-Thumby: Modehaus Harmening. Buch Schröder, Ringelblume Naturkost und El Mundo, Süderbrarup; Kiosk und Sabines Friseurladen, Mohrkirch: Tankstelle Böklund: Bäckerei Carlsdotter und Gasthaus Petersburg. Struxdorf; Lindenhof Böel und Angeliter Buchhandlung, Satrup, Das nächste Heft erscheint am 15. Juli 2006. Anzeigen- und Redaktionsschluss (und zugleich Termin für die Redaktionssitzung) ist Freitag, der 7. Juli 2006, 18:00 Uhr.

Alle Angaben entsprechen dem Kenntnisstand zu Redaktionsschluss. Wir übernehmen keine Gewähr für die Richtigkeit oder für kurzfristige Änderungen und behalten uns vor, eingesandte Texte sinnvoll zu kürzen. Alle Beiträge, die mit Namen gekennzeichnet sind, geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Etwaige Verantwortlichkeiten und Gewährleistungen liegen dann beim Autor. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung eingesandter Texte und Bilder. *Unser Online-Service:* Anzeigenpreise: anzeigenpreise.5w-info.de

Beitrittsformular: mitglied.5w-info.de Persönliche Erinnerung an den nächsten Schlusstermin: mailing.5w-info.de Druck: El Mundo, Süderbrarup ABENDS NOCH ARBEIT IM BÜRO, STATT ZEIT FÜR DAS WESENTLICHE?



Steuerfachwirtin\*

Am Wendteich 18 24401 Böel

Tif.: 04641 – 933 428 Fax: 04641 – 933 427 Mobil: 0173 – 860 39 64 e-mail p-bade@online.de

Selbständige Buchhalterin\* Petra Bade



Mitglied im Bundesverband selbständiger Buchhalter und Bilanzbuchhalter

\*buchen laufender Geschäftsvorfälle

# www.Kuhl-Fotos.de

Dipl.Ing Claus Kuhl, Meiereistr.1 24891 Schnarup-Thumby Tel:04623/18 78 24, Fax:187828.

e-mail: QL-Kuhl@t-online.de



Dienstleistungen

# Notdienst der Ärzte

Ab sofort erfährt jeder Patient außerhalb der normalen Sprechstunden unter der Praxisnummer seines Hausarztes per Anrufbeantworter die Telefonnummer des jeweilig diensthabenden Arztes oder Notdienstes oder wird sofort an die diensthabende Praxis umgeleitet.

#### Notdienst der Zahnärzte

Sie erfahren ab Freitag Nachmittag aktuell unter Tel. 04625/181240 den diensthabenden Zahnarzt für das jeweilige Wochenende.

#### Naturheilpraxis Glücksburger Str. 9

Britta Marquardsen, Heilpraktikerin, Tel: 0 46 33/ 3 60 (tags)

## Sozialpsychiatrischer Notdienst (nur nachts oder an Wochenenden)

über die Rettungsleitstelle 04621/2 11 11 oder telefonischer Krisendienst 04621/9 84 04

#### Notdienst der Apotheken in Angeln

Sa, 17.06.	- Fr, 23.06.	Angler Apotheke, Steinbergkirche, Tel: (04632) 301
Sa, 24.06.	- Fr, 30.06.	Birk-Apotheke, Gelting, Tel: (04643) 18810
Sa, 01.07.	- Fr, 07.07.	Kirch-Apotheke, Husby, Tel: (04634) 662
Sa, 08.07.	- Fr, 14.07.	Finken-Apotheke, Sörup, Tel: (04635) 545

#### Notdienst der Apotheken in Schleswig und Böklund

E	Sa, 17.6.	C	Di, 27.6.
F	So, 18.6.	D	Mi, 28.6.
G	Mo, 19.6.	E	Do, 29.6.
Η	Di, 20.6.	F	Fr, 30.6.
I	Mi, 21.6.	G	Sa, 1.7.
K	Do, 22.6.	Н	So, 2.7.
L	Fr, 23.6.	I	Mo, 3.7.
M	Sa, 24.6.	K	Di, 4.7.
A	So, 25.6.	L	Mi, 5.7.
B	Mo 26.6	M	Do 67

A	Fr, 7.7.	F	Mi, 12.7.
В	Sa, 8.7.	G	Do, 13.7.
C	So, 9.7.	Н	Fr, 14.7.
D	Mo, 10.7.	I	Sa, 15.7.
Е	Di, 11.7.		



**A**= ABC-Apotheke, Stadtweg 48, Tel: 04621/96210

**B**= Adler-Apotheke, Schubystr. 89b, Tel: 04621/96110

C= Altstadt-Apotheke, Stadtweg 27, Tel: 04621/96220

**D**= Bären-Apotheke, Kornmarkt 4, Tel: 04621/25508

E= Bahnhof-Apotheke, Friedrichstr. 32, Tel: 04621/93920

F= Dom-Apotheke, Plessenstr. 13, Tel: 04621/25859

G= Friedrichsberger Apotheke, Friedrichstr.56, Tel: 04621/32107 oder 36702

G= ABC-Apotheke, Böklund, Bahnhofstr.1, Tel: 04623/422 gemeinsamer Dienst

H= Luther Apotheke, Lutherstr. 15, Tel: 04621/29100

I= Nordland-Apotheke, Berliner Straße 43, Tel: 04621/23788

**K**= Apotheke im Pluspunkt bei real, Tel: 04621/988055

L= Schildkröten-Apotheke, Stadtweg 58, Tel: 04621/988066

M= Schlei-Apotheke, Stadtweg 74, Tel: 04621/27646

In medizinischen Notfällen rufen Sie bitte

Tel. 110

# Jetzt los zum Trendshopping



# HARMENING

Große Straße - Süderbrarup

Wir liefern Gummisocken, Kniekappen, Gummistrümpfe und Gummistrumpfhosen für Damen und Herren. Zugelassen bei allen Krankenkassen.